

09.11. 2018

Huawei investiert USD 50 Mio. in sein OpenLab-Programm zur Förderung des Industrieökosystems in Europa

Von PPS



Bild Rechte

Huawei Technologies Switzerland AG

(Zürich)(PPS) **Auf der Huawei «Eco-Connect | Europe 2018» in Rom (Italien) stellte Huawei heute den Bau eines neuen OpenLab mit den Schwerpunkten Industry 4.0 und Smart Manufacturing in Ismaning/München bis Ende 2018 vor, nachdem die OpenLabs in München und Paris 2016 bzw. 2017 erfolgreich gestartet sind.**

Huawei baut sein OpenLab-Programm in Europa mit einer Gesamtinvestition von USD 50 Mio. über die nächsten 3 Jahre substantiell aus. Derzeit betreibt Huawei 11 OpenLabs weltweit; bis Ende 2021 sind 3 neue OpenLabs in Westeuropa geplant. Der Technologiepionier will damit gemeinsam mit Kunden und Partnern Innovationen vorantreiben.

Wu Mo, Direktor des westeuropäischen OpenLab, sagt: «In den nächsten drei bis fünf Jahren wird die KI-Technologie von Huawei so ausgereift sein, dass das Zusammenspiel von Auto und Strasse auf Basis von Bild- und Videoanalyse dem autonomen Fahren endgültig zum Durchbruch verhilft.

Auch Smart Cities sind dank der enormen Datenverarbeitungskapazitäten der IoT-Technologien von Huawei einfach aufzubauen. Die Mission der westeuropäischen OpenLabs ist es, digitale Plattformen für Städte, produzierende Industrie oder den Einzelhandel aufzubauen. Huawei stellt seine ICT-Innovationskraft in den Dienst der Partner für die Entwicklung vielfältiger intelligenter Anwendungen in verschiedenen Branchen.»

Plattform + Ökosystemstrategie beschleunigt digitale Transformation mit Kunden und Partnern

Das Global OpenLab Program ist auf die Strategie der Huawei Enterprise Business Group «Plattform + Ecosystem» ausgerichtet. Im Mittelpunkt dieser Strategie steht die Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden bei der Entwicklung innovativer, differenzierender und führender branchenspezifischer Lösungen, die offene, elastische, flexible und sichere Plattformen für die digitale Transformation von Unternehmen ermöglichen. Huawei konzentriert sich auf die Förderung eines Ökosystems der digitalen Transformation, um gemeinsame Innovationen umzusetzen und das Ökosystem in Form von Industrieallianzen, Geschäftsallianzen, Entwicklerplattformen und Open-Source-Communities zu erweitern.

«Im Jahr 2018 steckte Huawei rund 2 Millionen US-Dollar in die Entwicklung von Branchenlösungen und ermutigte die Lösungspartner, Branchenanwendungen auf der Grundlage der ‚Huawei Digital Enablement Platform‘ zu entwickeln. Derzeit hat Huawei in zwei OpenLabs in Westeuropa mit mehr als 40 Partnern weltweit gemeinsame Lösungen entwickelt und zur Marktreife gebracht. Viele lokale Industriekunden implementieren diese gemeinsamen Lösungen von Huawei OpenLab, wie z.B. die Smart Manufacturing Lösungen mit Partnern wie SAP, um Fertigungskunden bei der Transformation in Richtung Industry 4.0 zu unterstützen und durch die Zusammenarbeit mit Accenture und anderen Partnern das Nervensystem und das Gehirn einer Smart City aufzubauen. Darüber hinaus arbeitet das Unternehmen mit Start-ups zusammen, um innovative, verbraucherorientierte und datengesteuerte neue Einzelhandelslösungen zu entwickeln, die das Kundenerlebnis verbessern, den Umsatz steigern, die Betriebseffizienz verbessern

und Kosten senken. Huawei arbeitet auch mit Altair zusammen, um eine kollaborative F&E-Simulationslösung zu entwickeln, die Kunden der Automobilindustrie dabei hilft, sich in ihrer Forschung und Entwicklung digital zu transformieren», fügt Wu Mo hinzu.

Marco Ciavarella, Director of SAP EMEA South Region, kommentiert die Zusammenarbeit mit Huawei: «Seit 2012 hat SAP eine strategische Allianz mit Huawei aufgebaut. Huawei ist einer der globalen Technologiepartner von SAP. Unsere strategische Beziehung war erfolgreich und fruchtbar für beide Unternehmen und vor allem für unsere gemeinsamen Kunden. Die Partnerschaft zwischen SAP und Huawei hat viele innovative Lösungen mit neuen Hardwareoptionen hervorgebracht, die eine höhere Zuverlässigkeit und ein besseres Preis-Leistungs-Verhältnis bieten. Jetzt bauen wir unsere Zusammenarbeit in den Bereichen Fertigung und Smart City weiter aus, indem wir die Kompetenz und Leistungsfähigkeit von Huawei OpenLab und SAP Co-Innovation Lab nutzen, um gemeinsam mehr gemeinsame Branchenlösungen für den Geschäftserfolg unserer Kunden zu entwickeln.»

Huawei ist bestrebt, mit seinen Kunden und Partnern beim Aufbau von ICT-Plattformen sowie bei der Orchestrierung symbiotischer, dynamischer und nachhaltiger Ökosysteme zusammenzuarbeiten. Huawei wird weiterhin mit seinen Partnern neue Wege suchen, um Mehrwert aus der digitalen Transformation im neuen ICT-Zeitalter zu ziehen.

Die Huawei «Eco-Connect | Europe» ist die jährliche Leitveranstaltung von Huawei in Europa. Ziel ist es, ein offenes, innovatives und kooperatives ICT-Ökosystem im Cloud-Zeitalter zu etablieren und zu fördern.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte:

huawei.com/minisite/huaweiconnecteurope/

Pressekontakt:

Huawei Technologies Switzerland AG
Zürichstrasse
8600 Dübendorf

Axel Menning
[axel.menning @ huawei.com](mailto:axel.menning@huawei.com)
+41 76 656 56 53
www.huawei.swiss

Kategorie

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/huawei-investiert-usd-50-mio-sein-openlab-programm-zur-foerderung-des>